



MEDIENMITTEILUNG

STADTRATSSITZUNG VOM 25. JUNI 2020

LECKERKENNUNGSSYSTEM WIRD ERNEUERT

Die Wasserversorgung verfügt über ein rund 115 Kilometer langes Versorgungsnetz. Die ältesten Leitungsschnitte sind bereits über siebenzig Jahre alt. Damit das gesamte Wasserversorgungsnetz in Bezug auf Wasserverluste durch Leckagen, fehlerhaft verschlossene Hydranten oder undichte Muffen permanent überwacht werden kann, ist ein Lecküberwachungssystem im Einsatz. Die bestehende Anlage muss ersetzt werden. Ersatzteile können fast nicht mehr beschafft werden, da seit einiger Zeit neue Technologien verwendet werden. Für die Miete eines neuen Systems bewilligt der Stadtrat gebundene Ausgaben von jährlich 34'000 Franken. Der Auftrag für die Jahre 2020 bis 2023 wird an die von Roll hydro AG, Emmenbrücke, vergeben.

Die Systeme zur Netzüberwachung wurden in den letzten Jahren weiterentwickelt und bieten mit der neusten Technik die Möglichkeit, Wasserleckstellen bereits im Frühstadium zu erkennen. Ein auf dem Wasserschieber montiertes Mikrophon erfasst die Geräuschstruktur am Messpunkt permanent. Speziell kontrolliert werden dabei die Tageszeiten, zu welchen am wenigsten Wasser verbraucht wird. Das Gerät zeichnet mit seinem hochempfindlichen Vibrationssensor feinste Leckgeräusche im Leitungsnetz auf. Die sogenannten Datenlogger sind mit einem Mikroprozessor und einer intelligenten Software ausgerüstet, welche direkt nach erfolgter Messperiode über den Leckzustand entscheiden. Weicht eine Messung von der üblichen Tageskurve ab, wird ein Alarm an die Wasserversorgung abgesetzt. Die Mitarbeitenden können dann das Notwendige veranlassen.

JAHRESRECHNUNG ZWECKVERBAND SOZIALES GENEHMIGT

Die Jahresrechnung 2019 des Zweckverbandes Soziales Bezirk Pfäffikon weist einen Nettoaufwand von rund 5,2 Millionen Franken aus. Der Kostenanteil der Stadt Illnau-Effretikon beläuft sich auf 1,57 Millionen Franken und entspricht ziemlich genau dem budgetierten Wert. Massgebend für den Kostenteiler sind die Einwohnerzahl sowie die vom Zweckverband geführten Fälle pro Gemeinde. Der Stadtrat genehmigte die Jahresrechnung des Zweckverbandes und nahm den Jahresbericht zur Kenntnis. Er bedankt sich gleichzeitig bei den Mitarbeitenden des Sozialdienstes, der Fachstelle Sucht sowie der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde für ihren Einsatz und die geschätzte Arbeit in anspruchsvollen Aufgabengebieten.

Kontaktperson

Peter Wettstein
Direkt 052 354 24 18
peter.wettstein@ilef.ch

Stadthaus

Märtplatz 29
Postfach
8307 Effretikon

Telefon 052 354 24 11
stadtrat@ilef.ch
www.ilef.ch
facebook.com/stadtilef